



150 Jahre Bodenwissenschaften an der Universität Hohenheim

**Montag, 6. Oktober 2025,
14.00 Uhr – 20.00 Uhr**

Veranstaltungsort

Universität Hohenheim
Schloss Hohenheim
Balkonsaal
70599 Stuttgart

Teilnahmebedingungen

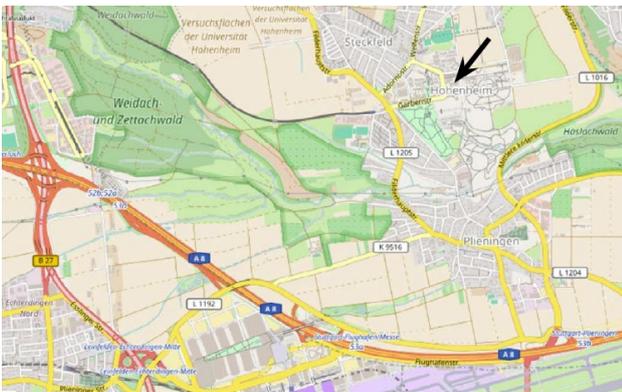
Bitte melden Sie sich bis zum
01.09.2025 bei

Nadine Brunsmann

ibs@uni-hohenheim.de

an. Bitte geben Sie an, wenn Sie an der
Führung (s. nächste Seite) teilnehmen
möchten.

Anfahrt



Karte erstellt aus OpenStreetMap-Daten, Lizenz: Creative Commons BY-SA 2.0

Veranstalter



**UNIVERSITÄT
HOHENHEIM**

Prof. Dr. Thilo Rennert
Geschäftsführender Direktor
Institut für Bodenkunde und Stand-
ortslehre
Universität Hohenheim
70593 Stuttgart

ÖPNV

Stadtbahn U3 (Haltestelle Plieningen),
Busse 65, 70, 74, 76 (Haltestelle Univer-
sität Hohenheim)



Programm

14.00 Begrüßung und Aktuelles aus dem Institut für Bodenkunde und Standortslehre

Prof. Dr. Thilo Rennert

Geschäftsführender Direktor des Instituts für Bodenkunde und Standortslehre der Universität Hohenheim

14.30 Was bisher geschah – Ein Blick in die Geschichte des Instituts

Dr. Regina Wick

Universitätsarchiv, Universität Hohenheim

15.00 Zukunft der Rhizosphärenforschung

Prof. Dr. Doris Vetterlein

Department Bodensystemforschung, Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung Halle/Saale

15.30 Kaffeepause

16.00 Lunch im Boden – Perspektiven der modernen Nahrungsnetzökologie

Prof. Dr. Liliane Rueß

Institut für Biologie, Humboldt-Universität Berlin

16.30 Bodenfunktionen in Agrarökosystemen verstehen, quantifizieren und vorhersagen

Prof. Dr. Holger Pagel

Forschungsgruppe Bodensystemmodellierung, Forschungszentrum Jülich

17.00 Modelle als Abstraktionen und Werkzeuge im System Boden-Pflanze

Prof. Dr. Tobias Weber

Fachgebiet Bodenkunde, Universität Kassel

17.30 Leben und Lernen am Institut

Studierende und Angehörige des akademischen Mittelbaus

18.00 Führungen durch die Hohenheimer Gärten

(Auf einem Rundgang wird der einzigartige Baumbestand im Exotischen Garten und im Landschaftsgarten vorgestellt. Einzelne Bäume stammen noch aus der Zeit Herzog Karl Eugens und bilden den Grundstock dieser in Deutschland einmaligen Sammlung.)

19.00 Abendveranstaltung im Schloss